

Wirkungsorientierung und Legistik

Inhalt und Ziele

Ein zentrales Instrument des neuen Haushaltsrechts bilden die wirkungsorientierte Folgenabschätzung (WFA) und die interne Evaluierung. Für Gesetze, Verordnungen und größere Projekte werden Ziele und Maßnahmen wirkungsorientiert dargestellt, d. h. so weit wie möglich quantifiziert und damit überprüfbar gemacht. Gleichzeitig werden die Auswirkungen in verschiedenen Politikbereichen wie Gleichstellung, Umwelt, Soziales etc. abgeschätzt. Diese Vorgehensweise hat den Zweck, für Politik, Verwaltung und Öffentlichkeit die Vor- und Nachteile eines Vorhabens transparent zu machen.

Im Rahmen dieses Seminars werden die Grundzüge des neuen Systems erläutert, die wesentlichen Schritte für die Erstellung einer WFA erklärt, Informationen über Neuerungen im Gesamtsystem gegeben und erste Einblicke in die zur Anwendung kommende IT-Applikation ermöglicht.

Schwerpunkte:

- WFA als Teil der Haushaltsrechtsreform, Verschränkung mit der wirkungsorientierten Steuerung, Durchführung der WFA
- Kurzvorstellung der Wirkungsdimensionen
- Abgestufte Durchführungsverpflichtung
- Vorstellung des IT-Tools „Interne Evaluierung“

Lernmethode

Vortrag, Gruppenarbeit, Diskussion

Zielgruppe

Mitarbeitende in den Ressorts und in den Bundesländern, Mitarbeitende des Parlaments sowie Klubsekretärinnen und -sekretäre, die auf nationaler und auf EU-Ebene mit legistischen Aufgaben befasst sind

Trainer

Herr Mag. (FH) Stefan Kranabetter, Bundesministerium für öffentlichen Dienst und Sport

Zeit & Ort

Dauer: ½ Tag
Seminarnummer: BS 963/3
Termin: 9. April 2019, 13:30–17 Uhr
Ort: Schloss Laudon

Organisation

In Verantwortung von: Herr Dr. Arnold Schoba, MA
Sekretariat: Frau Petra Ranzenbacher

Über den Trainer

Mag. (FH) Stefan Kranabetter

Bundesministerium für öffentlichen Dienst und Sport, stellvertretender Leiter der Abteilung III/C/9 Wirkungscontrollingstelle des Bundes, wirkungsorientiertes Verwaltungsmanagement, Verwaltungsinnovation; Leiter des Referates III/C/9b Wirkungscontrollingstelle des Bundes; Betriebswirt, Experte für Public Management
stefan.kranabetter@bmoeds.gv.at